

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

04.04.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 173|21

**Versammlungen unter freiem Himmel | Feier im
Landschaftsschutzgebiet aufgelöst | Brand greift auf Wohnhaus
über**

Erstellerinnen: Mandy Heimann (mh), Sandra Freitag (sf)

Versammlungen unter freiem Himmel

Ort: Eilenburg (Markt), Leipzig (Zentrum-West), Anton-Bruckner-Allee

Zeit: 01.04.2021, zwischen 16:00 Uhr und 20:00 Uhr

Am Donnerstagabend fand in Eilenburg eine angemeldete Versammlung unter dem Motto "Schluss mit Lockdown - Einsetzung aller Grundrechte ohne Bedingung" statt. An der Versammlung nahmen in der Spitze 50 Personen teil, die sich an die Regelungen der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung hielten. Im Umfeld der Versammlung konnten durch Polizeibeamte drei Personen festgestellt werden, die die Abstandsregeln missachteten oder keine Mund-Nasen-Bedeckung trugen. Da die Personen der Aufforderung, die Schutzmaßnahmen einzuhalten, weiterhin nicht nachkamen, wurden die Identitäten festgestellt und Anzeigen wegen der Verstöße gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung erstattet. Eine weitere angemeldete Versammlung der Linksjugend mit zehn Teilnehmern verlief in Eilenburg störungsfrei.

An einer Versammlung unter dem Motto "Für das Überleben der Clubkultur" nahmen im Bereich der Anton-Bruckner Allee in Leipzig circa 120 Personen teil. Die Regelungen der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung wurden durch die Versammlungsteilnehmer ausnahmslos eingehalten. Im Umfeld der Versammlung hielt sich eine Gruppe von circa 50 bis 60 Personen auf, durch die kurzzeitig keine Mindestabstände eingehalten wurden. Nachdem der Versammlungsleiter die Personen angesprochen hatte, hielten sich

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

diese ebenfalls umgehend an alle Regeln, sodass kein Einschreiten der Polizei und Versammlungsbehörde erforderlich war. (mh)

Nicht angezeigte Versammlung in Grimma

Ort: Grimma (Markt)

Zeit: 02.04.2021, 15:20 Uhr bis 20:00 Uhr

Am Samstagnachmittag versammelten sich im Stadtgebiet von Grimma etwa 150 Personen mit Transparenten, um gegen die Maßnahmen im Zusammenhang mit der Pandemie zu demonstrieren. Die Teilnehmer trugen weder Mund-Nasen-Bedeckungen noch hielten sie die Mindestabstände ein. Als sich die Personen zu einem Aufzug formierten und die Einsatzkräfte der Polizei am Markt ankamen, entfernten sich die Anwesenden in verschiedene Richtungen. Bei einer anschließenden Befragung von Zeugen wurde bekannt, dass es Hinweise auf eine weitere geplante Versammlung im Stadtgebiet Grimma am gleichen Abend gegen 19:00 Uhr gab. Durch die Einsatzkräfte wurden gegen 19:00 Uhr sieben Personen festgestellt, die sich jedoch vor der Durchführung von polizeilichen Maßnahmen wieder entfernten. (mh)

Feier im Landschaftsschutzgebiet aufgelöst

Ort: Leipzig (Heiterblick), Heiterblickallee

Zeit: 02.04.2021, 22:40 Uhr bis 03.04.2021, 01:00 Uhr

Am Samstagabend ging bei der Polizei die Mitteilung ein, dass sich im Landschaftsschutz-gebiet Paunsdorfer Wäldchen-Heiterblick mehrere Personen zu einer Feier versammelt hätten. Beim Eintreffen der Polizeikräfte flüchtete der Großteil der Teilnehmer der Party. Im näheren Umfeld konnten noch zwölf Personen durch die Einsatzkräfte festgestellt und einer Identitätsfeststellung unterzogen werden. Da die Personen gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung verstießen, wurden entsprechende Ordnungswidrigkeitenanzeigen erstattet. Da durch die Feiernden der Veranstaltungsort in einem derart vermüllten Zustand hinterlassen wurde, musste eine Reinigung am Sonntag durch die Stadt Leipzig veranlasst werden. (mh)

Brand greift auf Wohnhaus über

Ort: Leipzig (Paunsdorf), Riesaer Straße und Karl-Bücher-Straße

Zeit: 02.04.2021, gegen 23:50 Uhr

Durch Unbekannte wurden Samstagnacht mehrere Abfallboxen sowie ein Sichtschutz aus Holz in Brand gesetzt. Durch die Flammen wurden insgesamt fünf Mülltonnen sowie deren Einhausung beschädigt. Auf Grund der erheblichen Hitzeentwicklung zersprangen zudem drei Scheiben einer Erdgeschoss-Wohnung in unmittelbarer Nähe des Brandortes.

Kurze Zeit später kam es in der Karl-Blücher-Straße zu einem weiteren Mülltonnenbrand, bei dem ein großer Abfallbehälter sowie eine

angrenzende Hecke beschädigt wurden. Der Gesamtschaden der Brände wird auf circa 5.000 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (mh)

Mehrere Brände in Paunsdorf

Ort: Leipzig (Paunsdorf), Karl-Bücher-Straße, Döllingstraße, Permoserstraße

Zeit: 04.04.2021, gegen 00:20 Uhr

In der Nacht von Samstag zu Sonntag wurden durch Unbekannte erneut an verschiedenen Orten in Paunsdorf mehrere Mülltonnen, ein Papier- und ein Kleidercontainer in Brand gesetzt. Ein schnelles Löschen der Brände durch die Feuerwehr verhinderte, dass es zu weiteren Schäden kam. Der entstandene Sachschaden kann momentan noch nicht beziffert

werden. Beamte des Polizeireviers Leipzig-Südost haben die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (mh)

Versuchte schwere Brandstiftung in einem Mehrfamilienhaus

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte), Ringstraße

Zeit: 03.04.2021, 19:55 Uhr

Durch Unbekannte wurde Samstagabend ein Beutel mit Textilien und diversen Zeitungen im Eingangsbereich eines Mehrfamilienhauses in Brand gesetzt. Aufgrund der schnellen Löschmaßnahmen konnte ein Übergreifen des Feuers auf das Gebäude verhindert werden. Durch den Brand wurden keine Personen verletzt. Der entstandene Sachschaden kann momentan noch nicht beziffert werden. Die Ermittlungen wegen des Verdachts einer schweren Brandstiftung werden durch die Kriminalpolizei geführt. (mh)

Brandstiftung an Lkw

Ort: Wermsdorf (Luppa)

Zeit: 03.04.2021, 21:25 Uhr

In Wermsdorf brannte am Samstagabend die Zugmaschine eines mit Stahlplatten beladenen Sattelauflegers. Durch das Feuer, das auf bisher noch nicht geklärte Weise ausbrach, wurde die Fahrerkabine vollständig zerstört. Die Ladung wurde durch den Brand nicht beschädigt. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 150.000 Euro beziffert. Ein Brandursachenermittler kommt am Sonntag zum Einsatz. Die Kriminalpolizei in Torgau ermittelt wegen des Verdachts einer fahrlässigen Brandstiftung. (mh)

Brandstiftung an einem Transporter

Ort: Schönwölkau (Badrina)

Zeit: 03.04.2021, gegen 21:30 Uhr

Unbekannte setzten am Samstagabend einen Transporter VW Crafter in Brand. Durch das Feuer brannte das Fahrzeug komplett aus. Zudem wurden die in dem Transporter befindlichen Werkzeuge sowie ein E-Bike vollständig zerstört. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 70.000 Euro. Es wird ein Brandursachenermittler zum Einsatz gebracht. Wegen des Verdachtes einer Brandstiftung ermitteln die Beamten der Kriminalpolizei in Torgau. (mh)

Tatverdächtiger nach Brandstiftung gestellt

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz), Zum Kleingartenpark

Zeit: 03.04.2021, gegen 04:10 Uhr

Am frühen Samstagmorgen wurde durch einen 51-jährigen Mann (irakisch) eine Gartenlaube in Brand gesetzt. Die Laube wurde durch das Feuer vollständig zerstört. Der Gesamtschaden kann derzeit nicht beziffert werden. Ein Brandursachenermittler wird zum Einsatz kommen. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen. (mh)

Versuchter Raub einer Tasche

Ort: Leipzig (Eutritzsch), Maximilianallee

Zeit: 03.04.2021, gegen 15:20 Uhr

Gestern Nachmittag befand sich eine Seniorin (83) in Leipzig am S-Bahn Haltepunkt Nord in der Maximilianallee. Sie beabsichtigte, nach Norden zu fahren und löste ein Ticket am Automaten. Am Bahnsteig angekommen fuhr ihr ein Rollstuhlfahrer zum Wartehäuschen hinterher und beleidigte sie mehrfach verbal. Schließlich bedrängte er sie, in dem er immer näher an sie heranfuhr und in der weiteren Folge versuchte, ihr einen mitgeführten Stoffbeutel zu entreißen. Die 83-Jährige suchte den Schutz wartender Gäste und konnte sich durch das Einsteigen in eine S-Bahn aus der Situation lösen. Die Geschädigte erlitt keine Verletzungen. Später konnten Polizeibeamte den Tatverdächtigen (63, deutsch) am S-Bahnhof Nord stellen. Ein durchgeführter Alkoholtest bei dem 63-jährigen ergab einen Wert von 1,88 Promille. Es wurde eine Blutentnahme durchgeführt und die Ermittlungen wegen eines versuchten Raubes und einer Beleidigung aufgenommen. (sf)

Reifenschaden führt zu Unfall mit Verletzten

Ort: Döbeln, A 14, km 23,5 i. Ri. Dresden

Zeit: 01.04.2021, gegen 18:55 Uhr

Am Donnerstagabend ereignete sich auf der A 14 zwischen den Anschlussstellen Leisnig und Döbeln in Fahrtrichtung Dresden ein Verkehrsunfall. Ein Peugeot Transporter mit dänischer Zulassung erlitt während der Fahrt einen Reifenschaden, geriet dadurch ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und überschlug sich. Der 39-jährige Fahrer und sein 35-jähriger Beifahrer wurden leicht verletzt und zur ambulanten

Behandlung in Krankenhäuser gebracht. Während der Unfallaufnahme und den Bergungsmaßnahmen war die Unfallstelle weiterhin auf einem Fahrstreifen passierbar. Als gegen 22:30 Uhr die Unfallstelle geräumt war, meldete eine Audi-Fahrerin aus dem Rückstau, dass sie mit einem technischen Defekt auf der linken Spur liegengeblieben sei. Die Beamten des Autobahnpolizeireviers gewährleisteten, dass der defekte Audi an den Fahrbahnrand verbracht und durch einen herbeigerufenen Abschleppdienst abtransportiert werden konnte. Die Einsatzmaßnahmen waren gegen 22:50 Uhr vor Ort beendet. (sf)